

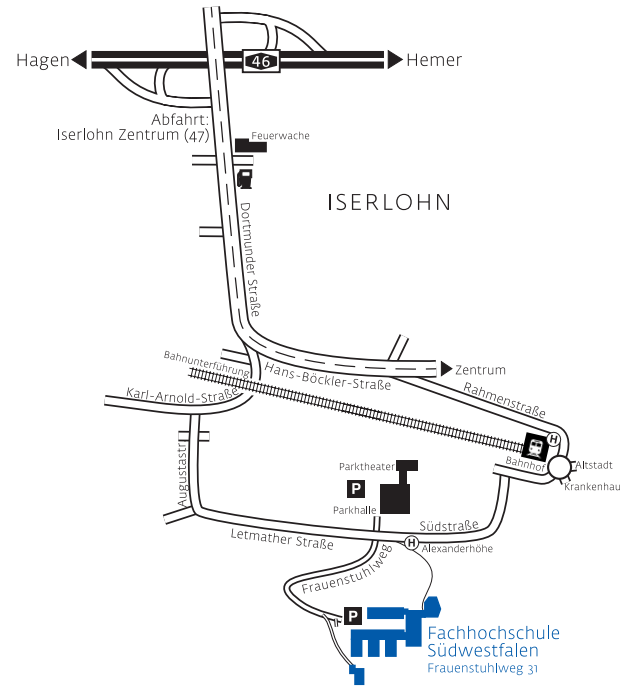
Anmeldung

bis zum 16.04.2018 über das Online-Anmeldeformular unter www.girls-day.de

Da wir nur eine begrenzte Anzahl Schülerinnen aufnehmen können, werden die Anmeldungen nach Eingangsdatum berücksichtigt.



Anfahrt



Treffpunkt

Foyer der
Fachhochschule Südwestfalen
Frauenstuhlweg 31
58644 Iserlohn

Kontakt

Organisations-Team Girls'Day
Fachhochschule Südwestfalen
girlsday-iserlohn@fh-swf.de

Bei Fragen kontaktiert uns bitte per E-Mail.

www.fh-swf.de
www.girls-day.de

Girls'Day 2018

Programm der Fachbereiche
Informatik und Naturwissenschaften sowie
Maschinenbau

26.04.2018



Iserlohn



Einladung

Liebe Schülerinnen,

am **26. April 2018** findet zum 18. Mal der Girls' Day statt. Die Fachhochschule Südwestfalen bietet euch, den Schülerinnen der Klassen 8 – 10, die Gelegenheit einen »Schnupperstudientag« zu erleben.

Ihr habt die Möglichkeit, an interessanten Experimenten und praktischen Anwendungen in den technischen und ingenieurwissenschaftlichen Laboren teilzunehmen. Die Professorinnen und Professoren und deren Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wollen euch zeigen, wie spannend Technik sein kann und welche Aufgaben und Möglichkeiten der Beruf der Ingenieurin beinhaltet.

An diesem Mädchen-Zukunftstag könnt ihr euch ausgiebig über das breite Studienfachangebot der Fachhochschule Südwestfalen informieren, welches von ingenieurwissenschaftlichen bis zu wirtschaftswissenschaftlichen Studienfächern reicht.

Wir laden euch ein das zukünftige Studentinnenleben an der Fachhochschule kennenzulernen. Über eure Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Viel Spaß und neue Erfahrungen beim Girls' Day wünscht euch

Prof. Dr. Claus Schuster
Rektor

The logo for Girls' Day features the word "Girls' Day" in a stylized, blue, sans-serif font. The letter "i" in "Girls" is white and set within a blue square frame. The apostrophe in "Girls'" is replaced by a blue flame icon. The word "Day" is written in a cursive-like font.

Programm

8.45 Uhr Empfang im Foyer der Hochschule

9.00 Uhr Begrüßung

ab 11.30 Uhr Möglichkeit zum Mensabesuch

Events

9.15 Uhr – 13.00 Uhr **Labor für Mikro- und Nanoanalytik**
Einblicke in die Mikro- und Nanowelt
Kleine Dinge ganz groß: Wir untersuchen mit euch Proben aus dem Alltag im Mikro- und Nanobereich.

9.15 Uhr – 11.30 Uhr **Labor für Molekulare Biotechnologie**
Gelelektrophorese – Auftrennung von DNA
Wir führen mit euch eine Gelelektrophorese durch. Dabei handelt es sich um eine Routinemethode zur Analyse von DNA-Proben, die beispielsweise in der medizinischen Diagnostik (z. B. genetischer Fingerabdruck) Anwendung findet.

9.15 Uhr – 12.30 Uhr **Labor für Werkstoffe**
Kann man Stahl zerreißen?
Wir wollen mit euch Festigkeits- und Umformbarkeits-Kennwerte (Dehnung) von Stahlwerkstoffen ermitteln. Dazu werden wir Flachproben aus Stahlblech zerreißen.

9.15 Uhr – 11.45 Uhr **Labor für Biomaterialien**
Mikroskopieren von Zellkulturen
Ihr erhaltet Einblicke in die Welt der Zellbiologie. Wir mikroskopieren mit euch verschiedene Zellkulturen.

9.15 Uhr – 11.30 Uhr **Labor für elektrohydraulische Systeme**
Bewegt sich was?

Wir schalten eine große Maschine (Gleichlaufprüfstand) ein und versuchen sie zum Laufen zu bringen.

9.15 Uhr – 12.30 Uhr **Labor für Mechatronik/ Embedded Systems**
Smartphone-gesteuerter Led-Scheinwerfer
Lernt das Internet of Things (IoT) kennen! Ihr baut aus Einzelkomponenten euren eigenen RGB-Led Spot, den ihr später mitnehmen dürft. Über euer Smartphone (unbedingt mitbringen) könnt ihr die Lichtfarbe steuern und den Spot schwenken, sowie verschiedene Effekte auswählen (keine Vorkenntnisse im Programmieren nötig).

9.15 Uhr – 11.30 Uhr **Labor für Konstruktion**
Konstruktion in 3D
Bei uns konstruiert ihr eine Rückwand (Teil eines kleinen Getriebes) in 3D und erstellt anschließend die dazugehörige normgerechte Zeichnung unter Verwendung des Konstruktionsprogrammes CATIA V5.

9.15 Uhr – 11.30 Uhr **Labor für Robotertechnik**
Programmierung eines Industrieroboters
Wir programmieren mit euch einen Roboter (»Automatid Guided Vehicles«) und lassen ihn durch unser Gebäude fahren! Zuerst erstellen wir Navigationskarten, dann programmieren wir verschiedene Routen durch das Gebäude und schließlich ergänzen wir noch ein paar Details, so dass unser Roboter auch sprechen kann.